

# Inhalt

Einleitung .....	1
<b>I. Voraussetzungen. Zur Bedeutung der Bauern- und der Arbeiterfrage und zum institutionellen Rahmen der Reformdebatten im ausgehenden Zarenreich (1905–1914) .....</b>	<b>15</b>
1. Bauern und Arbeiter am Vorabend der ersten Revolution.....	15
2. Bauern und Arbeiter in der Revolution von 1905.....	22
3. Die Reaktion der Regierung.....	25
4. Der politisch-rechtliche Rahmen der Reformdebatten .....	29
5. Die Ausgangslage und zentrale Elemente der Land- und Bauernfrage .....	33
<b>II. Russlands Westen. Zum Inhalt und zur Rolle westlicher Modelle in Legislativdebatten des ausgehenden Zarenreichs am Beispiel der Agrardebatten (1904-1908) .....</b>	<b>37</b>
1. Die vier Diskussionsforen: Wittes Kommission und die ersten drei Dumen .....	37
2. Zur Dominanz der „Kosmopoliten“ in der politischen Arena des ausgehenden Zarenreiches .....	54
3. Das heterogene kosmopolitische Weltbild und die Divergenz der politischen Schlussfolgerungen .....	71
a) Der universelle Entwicklungsweg und die Verortung des „Westens“ und Russlands auf diesem Weg .....	71
b) Divergierende Deutungsmuster. Heterogener Westen, heterogenes Russland .....	79
4. Argumentationsmuster und ihre politischen Implikationen.....	101
5. Wege des Wissenserwerbs.....	118
6. Biographie und Argumentation .....	123
Fazit und theoretische Einordnung .....	127

<b>III. Westorientierung und Reformgesetzgebung. Der Weg der Arbeiterversicherung durch die neuen Legislativinstitutionen (1905–1912) .....</b>	<b>135</b>
1. Ein schwieriger Beginn: Lernprozesse .....	136
a) Die Ausgangslage .....	136
b) Kurs auf Reform: Der „Blutsonntag“ als Wegscheide der Regierungspolitik .....	138
c) Lehrreiche Erfahrungen: Reformanspruch und industrielle Gegenwehr .....	142
d) Westverweise: Bedeutung und Ausformungen in der Filosofov-Kommission .....	155
2. Akteursgruppen im Findungsprozess .....	158
a) Ein Minister in Rage: Auseinandersetzungen und konträre Konzepte innerhalb der Regierung .....	158
b) Die Industriellenlobby auf Konsenssuche .....	178
c) Sozialdemokraten und Dumakommission .....	192
3. Die Verhandlungen in der parlamentarischen Öffentlichkeit .....	216
a) Die Debatte im Dumaplenum .....	216
b) Die Arbeiterversicherungsentwürfe im Staatsrat .....	242
Fazit und und kurzer Ausblick auf weitere Reformsätze bis 1914.....	264
<b>IV. Westverweise ohne westliche Modelle. Die Debatte über die Todesstrafe in Duma und Staatsrat (1906–1907) .....</b>	<b>273</b>
1. Zur Bedeutung des Themas im ausgehenden Zarenreich und im Kontext dieser Arbeit .....	273
2. Im Einklang mit der „gesamten zivilisierten Welt“: Die Debatte in der Ersten Duma .....	276
3. Eine offene Auseinandersetzung: Die Debatte im Staatsrat .....	285
4. Keine Chance ohne westlichen Präzedenzfall. Die Debatte über eine Wiederaufnahme der Beratungen im Staatsrat im März 1907 .....	299
Fazit .....	304
<b>V. Letzte Abfahrt zum Reformweg. Die Debatte um die Einführung einer Arbeitslosenversicherung im Spätsommer 1917 .....</b>	<b>309</b>
1. Zur Einführung: Ausgangslage und Erkenntnisinteresse .....	309
2. Die Debatte im „Besonderen Komitee“ des Arbeitsministeriums ...	311
Fazit .....	324

<b>Zum Schluss. Russland am Vorabend des Ersten Weltkriegs – Aufbruch oder Stillstand? .....</b>	<b>327</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>339</b>
Wesentliche Parteien und politische Gruppierungen im Überblick ....	339
Parteien und Dumafraktionen .....	339
Politische Gruppierungen im Staatsrat .....	343
Quellen und Literatur .....	344
Unveröffentlichte Quellen .....	344
Gedruckte Quellen .....	344
Literatur .....	349
Anmerkungen zu Datumsangaben, Umschriften, Übersetzungen und Abkürzungen .....	367
Abbildungsverzeichnis .....	368
<b>Danksagung .....</b>	<b>371</b>
<b>Indices .....</b>	<b>375</b>
Personenregister .....	375
Verweisregister .....	379